

PRIMOBOL

injizierbare Lösung

Nummer der Registrierungsbescheinigung in der Republik Moldau:

100 mg / ml - Nr. 18925 vom 28.02.2013

HANDELSNAME

Primobol

DCI des Wirkstoffs

Methenolonum

ZUSAMMENSETZUNG DER ZUBEREITUNG

1 ml Lösung enthält:

Wirkstoff: Methenol-Enanthogenat 100 mg;

Hilfsstoffe: Benzylalkohol, Benzylbenzoat, Pfirsichöl.

PHARMAZEUTISCHES FORMBLATT

Injizierbare Lösung.

BESCHREIBUNG DER ZUBEREITUNG

Ölige, transparente, hellgelbe bis gelbe Lösung

Gelb.

PHARMACOTHERAPEUTIC GROUP und ATC-Code

Steroid anabol, A14A A04.

PHARMAKOLOGISCHE EIGENSCHAFTEN

Pharmakodynamische Eigenschaften:

Methenolon ist ein steroidales Anabolikum. In den Kern eindringen stimuliert den genetischen Apparat der Zelle, was zum Wachstum führt. Die Synthese von DNA, RNA und Strukturproteinen aktiviert Enzyme. Gewebekettung und Intensivierung der Gewebekettung, Phosphorylierung oxidativer Stress, ATP-Synthese und intrazelluläre Akkumulation von Makroergien. Kennt-formt anabole Prozesse und hemmt katabolische, verursacht durch Glukokortikoide. Es führt zu einer Zunahme der Muskelmasse, einer Verringerung der Fett, verbessert Gewebetrophäen, fördert Ablagerungen Kalzium in den Knochen, hält Natrium und Wasser im Körper. Hämatopoetische Wirkung wird durch die Zunahme der Erythropoietinsynthese bestimmt. Die Aktion Medikament (mäßig) kann zur Entwicklung sexueller Eigenschaften beitragen männlich sekundär.

Pharmakokinetische Eigenschaften:

Methenolon wird langsam resorbiert. Die maximale Plasmakonzentration beträgt mehr als 72 Stunden nach intramuskulärer Verabreichung. Aktionsdauer uns - 2-4 Wochen. Im Blut sind etwa 90% mit einer bestimmten Fraktion gekoppelt Globuline zu transportieren. Biotransformation tritt in der Leber bis zu auf verschiedene 17-Ketosteroide, die nach Konjugation mit Glucuronsäure oder Schwefel wird im Urin ausgeschieden (ca. 90%). Etwa 6% der Zubereitung absorbiert wird in freier Form in den Kot ausgeschieden.

THERAPEUTISCHE HINWEISE

Störungen der Proteinsynthese, Kachexie verschiedener Genese; Trauma, Verbrennungen große Gebiete nach Infektionskrankheiten und Bestrahlung; Muskeldystrophie, Osteoporose rosa, negative Stickstoffbilanz bei Kortikosteroidtherapie, Hypo- und Anämie Aplastisch.

DOSIERUNG UND VERWALTUNGSVERFAHREN

Das Präparat wird 1 ml tief intramuskulär einmal alle 2 verabreicht

Wochen. Bei Erzielung eines günstigen Ergebnisses erfolgt die Verabreichung von

1 ml einmal alle 3-4 Wochen.

NEBENWIRKUNGEN

Hämatologische und lymphatische Störungen: Veränderungen der Leukozytenformel. Stoffwechsel- und Ernährungsstörungen: Zurückhalten oder Stoppen des Wachstums (Kalzium Bügel der epiphysären Bereiche des tubulären Knochenwachstums); Bei Männern und Frauen Hirse - Fortschreiten der Atherosklerose, peripheres Ödem, Dysfunktion Leber

Erkrankungen des Bewegungsapparates: Schmerzen in langen röhrenförmigen Knochen.

Genital- und Bruststörungen: Bei Frauen - Virilisierungssymptome

Menstruationsstörungen. Bei Männern: in der präpubertären Zeit

- Symptome der Virilisierung in der postpubertären Phase - Gynäkomastie,

Priapismus, Hemmung der Spermatogenese.

KONTRAINDIKATIONEN

Überempfindlichkeit gegen das Medikament, Prostatakrebs, Brustkrebs

Männer, Brustkrebs bei Frauen mit Hyperkalzämie, CPI, Atherosklerose schweres nephrotisches Syndrom, akute und chronische Lebererkrankung, einschließlich und Alkohol, Nephritis, Schwangerschaft, Stillzeit.

Überdosis

Fälle von Überdosierung wurden nicht gemeldet.

BESONDERE WARNHINWEISE UND VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DEN GEBRAUCH

Bei den ersten Anzeichen einer Virilisierung der Patienten (Verdickung der Stimme, Hirsutismus, Akne, Kloromegalie) Verabreichung sollte für gestoppt werden Vermeiden Sie irreversible Veränderungen. Systematische Überwachung von Lipidämie und Co-Co Lesterolämie. Dieses Arzneimittel enthält Benzylalkohol und sollte nicht eingenommen werden Frühgeborenen oder Neugeborenen verabreicht. Kann toxische Reaktionen hervorrufen und Anaphylaktoide bei Säuglingen und Kindern unter 3 Jahren.

Anwendung während der Schwangerschaft oder Stillzeit:

Die Verabreichung während der Schwangerschaft und Stillzeit ist kontraindiziert.

Auswirkungen auf die Fähigkeit, Fahrzeuge zu fahren und zu benutzen

Ausrüstung:

Die Vorbereitung beeinträchtigt nicht die Fähigkeit, Fahrzeuge zu fahren oder zu benutzen Ausrüstung manövrieren.

Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten und anderen Arten von Eingriffen

Glucocorticoide, Mineralocorticoide, Corticotropin, Zubereitungen, die enthalten

Natrium- und natriumreiche Lebensmittel verbessern die Flüssigkeitsretention

Erhöhen Sie im Körper das Risiko, Ödeme zu entwickeln, und verstärken Sie Akne-Eruptionen.

Erhöht die Wirkung von Thrombozytenaggregationshemmern, Antikoagulanzen, Insulin und

Die orale Verabreichung verringert die Wirkung von Somatotropin und seinen Derivaten.

PRÄSENTATION, VERPACKUNG

Injektionslösung 100 mg / ml. 1 ml in Ampullen. Jeweils 5, 10 Ampullen in einer Box Einzelkarton.

LAGER

Unter 25 ° C lagern. Nicht einfrieren.

In der Originalverpackung aufbewahren, um vor Licht und Feuchtigkeit zu schützen.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

GÜLTIGKEITSBEDINGUNGEN

5 Jahre.

Nicht nach dem auf der Packung angegebenen Verfallsdatum verwenden!

RECHTSSTELLUNG

Es ist vorgeschrieben.

DATUM DER LETZTEN TEXTPRÜFUNG

November 2012.

NAME UND ADRESSE DES HERSTELLERS

SC Balkan Pharmaceuticals SRL

Str. N. Grădescu, 4, Mun. Chişinău, Republik Moldau

Bei Nebenwirkungen die Abteilung informieren

Pharmacovigilance Agency (Tel. 73-70-02).